

**Goslarer Linke  
Fraktion im Rat der Stadt Goslar**

TEL 05321-397999 oder 0172-5425932  
FAX 05321-397995  
e-mail: ruediger.wohlmann@t-online.de

Kniggenstraße 4  
38640 Goslar

**Goslar, 25.08.2008**

**An den  
Oberbürgermeister der Stadt Goslar  
Herrn Henning Binnewies  
Rathaus**

**38640 Goslar**

**Antrag gem. der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Goslar**

<p><b>Bundesmodellprojekt ‚HaLT‘ Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen</b></p>
---

**Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,**

gemäß der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Goslar stellt die Fraktion ‚Goslarer Linke‘ den nachfolgenden Antrag:

***Das Bundesmodellprojekt ‚HaLT – Hart am Limit‘ wird zur Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen in der Stadt Goslar angewandt.***

**Begründung:**

Die Zunahme des Alkoholmissbrauches junger Menschen bereitet auch in der Stadt Goslar erhebliche Sorge.

Mittlerweile beschäftigt sich ein Arbeitskreis des kommunalen Präventionsrates mit der Problematik, insbesondere zur Reduzierung des Alkoholmissbrauchs bei öffentlichen Veranstaltungen in der Stadt Goslar.

Übermäßiger Alkoholkonsum junger Menschen ist aber nicht nur bei öffentlichen Veranstaltungen zu beobachten. Binge-drinking entwickelt sich unter jungen Menschen zu einem Trinkritual mit besonders gesundheitsgefährdender Wirkung.

Im Zusammenhang mit übermäßigem Alkoholkonsum kommt es nicht selten zu hochaggressivem Verhalten und Anwendung von Gewalt gegenüber Dritten.

Das Bundesmodellprojekt ‚Hart am Limit‘ findet bereits in neun Bundesländern Anwendung und soll nunmehr in einer ‚Transfer-Phase‘ im gesamten Bundesgebiet zur Anwendung kommen.

Das Modellprojekt hat sich in den beteiligten Kommunen bewährt und so u.a. zur Reduzierung der schweren Alkoholvergiftungen unter Jugendlichen geführt (bei gleichzeitigem bundesweiten Anstieg um 26% in nur 2 Jahren).

Die Erkenntnisse und Erfahrungen, die in den Modellprojekten erarbeitet wurden, werden in einem Handbuch Kommunen und weiteren Fachkräften zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen sind der Anlage zu entnehmen.

Rüdiger Wohltmann, Vorsitzender